

Tyrlachinger Theatergruppe spielt wieder

TAN | 31. Januar 2026

Komödie „Boandl-Geheimnis“ wird einstudiert – Premiere ist am Samstag, 28. Februar

Tyrlaching. Vorhang auf! Die Theatergruppe Tyrlaching ist mit viel Fleiß und jeder Menge Freude am Proben für ihre neue Komödie, das „Boandl-Geheimnis“, in drei Akten von Ralph Wallner. Premiere ist am Samstag, 28. Februar, um 19 Uhr im Tyrlachinger Bürgersaal. Weitere Aufführungen gibt es am Sonntag, 1. März, mit Beginn um 18 Uhr sowie am Donnerstag, 5., Freitag, 6., und Samstag, 7. März, jeweils ab 19 Uhr.

Beim „Boandl-Geheimnis“ geht es darum, dass der „Boandl“, also der hiesige Sensenmann, sich selbst ins Jenseits verfrachtet hat. Für die „Ripperl-Reni“, gespielt



Proben fleißig für das „Boandl-Geheimnis“: die einheimischen Akteure der Theatergruppe aus Tyrlaching. Sie haben auf der Bürgersaalbühne jede Menge Geheimnisse zu lösen.

– Foto: Heckmann

von Rosi Schifflechner, und für den „Schnitter-Fest“ (Stefan Jäger) vom Schattenamt eine wirkliche Katastrophe. Wer soll nun all die Seelen ins Jenseits führen? Diese Frage soll bei der schwarzen Komödie mit viel Witz und Ausdruckstärke geklärt werden. Dabei spielt auch ein mysteriöses großes Buch eine wichtige Rolle. Auf jeden Fall sind jede Menge Geheimnisse zu lösen.

Mit dabei sind weiterhin „Nepo“, ein lebenslustiger Luftikus (Bernhard Unterhitzenberger), die tollpatschige Schwester „Flora“ (Kathrin Troppmann), „Mali“ (Claudia Huber) als gute Seele des

Dorfes, Mathias Parzinger als „Bene“, der friedvolle Friedhofsgärtner, sowie „Hiltrud“ als Krawallwitwe (Regina Oberleitner). Sandra Stauber ist „Waltrud“ (eine Witwe wider Willen) und den Pfarrer spielt Markus Moser. Die Spielleitung liegt in den bewährten Händen von Susanne Zepper.

Wie die Komödie ausgeht, sollte man am besten selbst bei einem Theaterbesuch in Tyrlaching erfahren. Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es ab sofort bei Familie Ett (Kfz-Werkstatt) in Feichten/Alz, Gigling 12, ☎ 08623/6133040 oder an der Abendkasse. – hek